

Eröffnung der Grazer Gesundheitsdrehzscheibe

Gemeinsam mit dem Gesundheitsamt der Stadt Graz laden wir Sie herzlich zur Eröffnung der Gesundheitsdrehzscheibe Graz ein: **Mittwoch, 6. September 2023 ab 14:15 Uhr im Orpheum Graz, Orpheumgasse 8** mit anschließendem Spaziergang zur **Gesundheitsdrehzscheibe in die Annenstraße 28** sowie Führungen in den dortigen Räumlichkeiten.

Mit dieser neuen wohnortnahen Anlaufstelle bauen wir soziale und sprachliche Hürden im Gesundheitswesen ab. Die Mitarbeiter:innen helfen bei der Navigation im Gesundheitssystem und bei individuellem Gesundheitsmanagement.

Die Drehzscheibe wirkt somit als niederschwellige Verbindung zwischen sozialen Einrichtungen und Gesundheitsdiensteanbietern. Außerdem sind seit Juni vier Community Nurses in den Räumlichkeiten in der Annenstraße 28 tätig.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und bitten um Anmeldung unter stadtrat.krotzer@stadt.graz.at.



14.15 Uhr: Geselliges Ankommen mit humorvoller Begleitung durch die Rote Nasen Clowndoctors

15.00 Uhr: Festakt mit Eröffnungsreden von Bürgermeisterin **Elke Kahr**, Stadtrat **Robert Krotzer**, Leiterin Gesundheitsamt Dr.in **Eva Winter** und Leiter Gesundheitsdrehzscheibe DSA **Christoph Pammer, MPH, MA**

15.30 Uhr: Festvortrag von Dr.in **Laura Wiesböck**: „Gesundheit als Konsumgut und Verhaltenserwartung: Über radikale Individualisierung in der Spätmoderne“; danach **Gastvorträge zum Gesundheitskiosk Hamburg** von Matthias Mohrmann (Vorstand AOK Rheinland/Hamburg), Dr. med. Gerd Fass (Vorstand Ärztenetz Billstedt/Horn e.V.) und Alexander Fischer (Geschäftsführer Hamburger Gesundheitskioske)

16.45 Uhr: Musikalischer Spaziergang zur Gesundheitsdrehzscheibe mit dem **Feschak Orkestra**

17.00 Uhr: Hof-Fest mit dem Band **Café**, Vernissage **Stefan Rindler** und Führungen durch die Räumlichkeiten mit gemütlichem Ausklang

„Demenz eine Stimme geben,“ – Langer Tag der Demenz 2023

Die Aktionstage rund um den Langen Tag der Demenz setzen ein starkes Zeichen gegen die Stigmatisierung und Tabuisierung von Menschen mit Demenz.

WANN: Mittwoch, 20.09., 18:00 Uhr

WAS: **Rudolf Anschöber - Brücken bauen**

WO: Fachhochschule Joanneum / Audimaxx, Eggenberger Allee 11, 8020 Graz



WANN: Donnerstag, 21.09., 8:00 bis 13:00 Uhr

WAS: **Info am Markt.** Die verschiedenen Anbieter in Graz rund um die Demenz stellen sich vor und stehen für Fragen bereit.

WO: Kaiser-Josef-Markt, 8010 Graz

WANN: Donnerstag, 21.09., 14:00 bis 17:00 Uhr

WAS: **Gottesdienst mit allen Sinnen**

WO: Marienkirche, Mariengasse 20, 8020 Graz

WANN: Donnerstag, 21.09.2023, 18:00 bis 20:00

WAS: **Kino zum Langen Tag der Demenz**

WO: KIZ Royal Kino, Conrad von Hötzendorfstraße 10, 8010 Graz

WIE: Bestellung der kostenlosen Kinotickets unter 0316/872-2073 oder stadtrat.krotzer@stadt.graz.at

WANN: Freitag, 22.09., 10:30 bis 12:30 Uhr

WAS: **Musik mit Herz**

WO: Rathaus Graz, Hauptplatz 1, 8010 Graz

WANN: Freitag, 22.09., 12:30 bis 13:00 Uhr

WAS: **Demenz eine Stimme geben - der Flashmob**

WO: Hauptplatz Graz

Weitere Informationen finden Sie [hier!](#)





Versorgung alterspsychiatrisch erkrankter Menschen wird stark ausgebaut

Das 2022 überarbeitete [Grazer Alterspsychiatrische Modell](#) sieht vor, bestehende Versorgungsstrukturen zu erweitern. Mit der deutlichen Aufstockung der finanziellen Mittel für Hausbesuche bei alterspsychiatrisch erkrankten Personen der [GFSG-Projekte](#) Sopha, StuBe und PIA – PartnerIn im Alter, werden nun entscheidene Umsetzungsschritte gesetzt. „Rund zehn Prozent der Menschen über 65 Jahren haben auf Grund von Altersdepression, Demenz oder anderen alterspsychiatrischer Erkrankungen einen Unterstützungsbedarf. Der deutliche Ausbau der Förderungen für Sopha und PIA sind ein wesentlicher Baustein, um das Grazer Alterspsychiatrische Modell in konkrete Umsetzung zu bringen“, so Gesundheits- und Pflegestadtrat Robert Krotzer (KPÖ).

Weiterführende Informationen zu den Projekten und zum Alterspsychiatrischen Modell

- [Sopha / PIA / StuBe](#)
- [Alterspsychiatrisches Konzept 2022](#)
- [Herausforderungen und Möglichkeiten der alterspsychiatrischen Versorgung in Graz](#)

inspire-Gesundheitsförderungsprojekt ZUVERSICHT

Zielgruppe des Projektes zur seelischen Gesundheit sind 24-Stunden-Betreuer*innen und alle am Thema Pflege, "care" und seelische Gesundheit interessierte Personen.

- [Betreuer*innen-Cafe](#) Pfarre Herz-Jesu, Fr 22.09.2023, 8010 Graz
- Webinar: "[Umgang mit Demenz und mit sexueller Belästigung](#)", mit IG24: Di 26.09.2023, Online ZOOM-Workshop
- [Zuversicht-Fachtag](#), Do 28.9.2023, Rathaus Graz
- FrauenStadtSpaziergang "[Solidarisch pflegen](#)" des Frauenservice Graz, Fr 29.09.2023, 8010 Graz.

„Pflege ist mehr“ – Start des zweiten Kurses im September

Das Projekt „[Pflege ist mehr – Grazer Orientierungsmonat für Pflegeberufe](#)“ geht in die zweite Runde. Kursstart ist am 04. September um 8:00 Uhr. In diesem einmonatigen Schnupperkurs können Personen, die an einem Pflegeberuf interessiert sind, die vielfältigen Arbeitsmöglichkeiten in Gesundheitseinrichtungen kennenlernen. Jede:r Teilnehmer:in erhält dafür € 500,91 als Vergütung.

ANMELDUNG: E-Mail: Rosemarie.Schubert@bfi-stmk.at, Tel.: 0664 807278 7206; Erwerbslose können sich auch über das [AMS](#) anmelden.

Schritte zu gelingender Integration von Beginn an

Die [Holding Graz](#) bietet gemeinsam mit [Jugend am Werk](#) und der [Stadt Graz](#) ein [gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt für Asylwerber:innen](#) an. „Arbeit ermöglicht eine Tagesstruktur, erhöht das Selbstwertgefühl und führt zu einer rascheren Einbindung in unsere Gesellschaft,“ so der Grazer Integrationsstadtrat [Robert Krotzer](#). Die Anmeldung ist jeden Montag von 8 bis 11 Uhr bei Jugend am Werk, Kärntner Straße 25, 8020 Graz (Bus 31, 32, 33 - Haltestelle Don Bosco) bei Frau Sabina Weber, 3. Stock möglich.
Tel: [050/7900 2200](tel:05079002200) / E-Mail: sabina.weber@jaw.or.at

Kommentar von Stadtrat Robert Krotzer

„Die Post bringt allen was“ – und in diesem Fall sehr gute Neuigkeiten für alle Grazer:innen. Denn das Gesundheitsamt der Stadt Graz erhielt vor Kurzem den Zuschlag für das Projekt „Gesundheit für alle“. Dadurch sicherte sich die Stadt Graz 380.000 Euro aus dem INTERREG-Topf für Gesundheitsförderung. Das Projekt *Gesundheit für alle/Health for all* ist eine [INTERREG-Kooperation](#) zwischen dem [Gesundheitsamt der Stadt Graz](#), dem [Murska Sobota Primary Care Centre](#), dem [Zentrum für Gesundheit und Entwicklung Murska Sobota](#), der [Fachhochschule Kärnten für Gesundheit](#) und dem [Verein OMEGA](#). Auf österreichischer Seite steht die neue Gesundheitsdrehscheibe in der Grazer Annenstraße im Zentrum der Aktivitäten. Hier soll ab September allen Menschen Unterstützung beim Zugang zu Gesundheit in Form von Beratung, Training und Vermittlung gewährt werden. Das Projekt „Gesundheit für alle“ trägt zu einem gleichberechtigten Zugang zu Gesundheitsangeboten bei. Dadurch bauen wir soziale und sprachliche Hürden im Gesundheitswesen ab und wirken praktisch gegen die Zwei-Klassen-Medizin. Die Mitarbeiter:innen dieser neuen Anlaufstelle helfen bei der Navigation im Gesundheitssystem. Die Drehscheibe wirkt somit als niederschwellige Verbindung zwischen sozialen Einrichtungen und Gesundheitsdiensteanbietern. Dazu gehören unter anderem Sozialarbeiter:innen, Psychotherapeut:innen, Community Nurses und auch eine Reihe von lokalen Netzwerkpartner:innen im Zuge der Projektumsetzung. Ich bedanke mich für die Zusage und bin überzeugt von den positiven Effekten der Gesundheitsdrehscheibe.

Mit lieben Grüßen, **Robert Krotzer**

Stadtrat für Gesundheit, Pflege, Integration, Beschäftigung



Sie erreichen mich unter:

Tel.: 0316 872-2070 oder

E-Mail: robert.krotzer@stadt.graz.at

Rathaus, 2. Stock, Zimmer 231, Hauptplatz 1, 8010 Graz